

Landkreis Rostock

Der Landrat

Sozialamt

Erklärung zum Besserstellungsverbot

Antragstellerin/ Antragsteller:	
sofern zutreffend: Antragstellender Wohlfahrtsverband:	
Projektzeitraum:	

Gem. Nr. 1.3 der Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderungen (ANBest-P) dürfen aus den Zuwendungen auch Personalausgaben oder sächliche Verwaltungsausgaben geleistet werden und werden die Gesamtausgaben des Zuwendungsempfängers überwiegend aus Zuwendungen der öffentlichen Hand bestritten, darf die Zuwendungsempfängerin oder der Zuwendungsempfänger seine Beschäftigten nicht besserstellen als vergleichbare Landesbedienstete. Vorbehaltlich einer abweichenden tarifvertraglichen Regelung dürfen deshalb keine günstigeren Arbeitsbedingungen vereinbart werden, als sie für Arbeitnehmende des Landes jeweils vorgesehen sind. Nach den Vorschriften des Haushaltsgesetzes M-V werden die zu berücksichtigenden öffentlichen Mittel dahingehend konkretisiert, dass hierunter nur „Zuwendungen der öffentlichen Hand“ zu verstehen sind, die nicht aus Mitteln, auf die ein Rechtsanspruch besteht (gesetzliche Leistungen), bzw. Mitteln, die auf der Grundlage privatrechtlicher Verträge geleistet werden, bestehen. Eine Verletzung des Besserstellungsverbotes führt grundsätzlich zur Versagung der Förderung. Ausnahmen sind beim Vorliegen eines abweichenden Tarifvertrages möglich.

Unter Berücksichtigung dieser Hinweise erklärt der/die o.g. Antragsteller/ Antragstellerin,
<input type="checkbox"/> dass die Gesamtausgaben* nicht überwiegend (mehr als 50 v.H.) aus Zuwendungen der öffentlichen Hand bestritten werden,
<input type="checkbox"/> dass die Gesamtausgaben* überwiegend (mehr als 50 v.H.) aus Zuwendungen der öffentlichen Hand bestritten werden <u>und</u> die aus der Zuwendung finanzierten Beschäftigten den Regelungen eines abweichenden Tarifvertrages unterliegen. Benennung des Tarifvertrages:
<input type="checkbox"/> dass die Gesamtausgaben* überwiegend (mehr als 50 v. H.) aus Zuwendungen der öffentlichen Hand bestritten werden <u>und</u> die aus der Zuwendung finanzierten Beschäftigten nicht den Regelungen eines abweichenden Tarifvertrages unterliegen.

* Gesamtausgaben als Träger bezogen auf das Geschäftsjahr (nicht bezogen auf die Projektausgaben)

.....
Ort, Datum

.....
rechtsverbindliche Unterschrift des
Zuwendungsempfängers/ der
Zuwendungsempfängerin

.....
Stempel